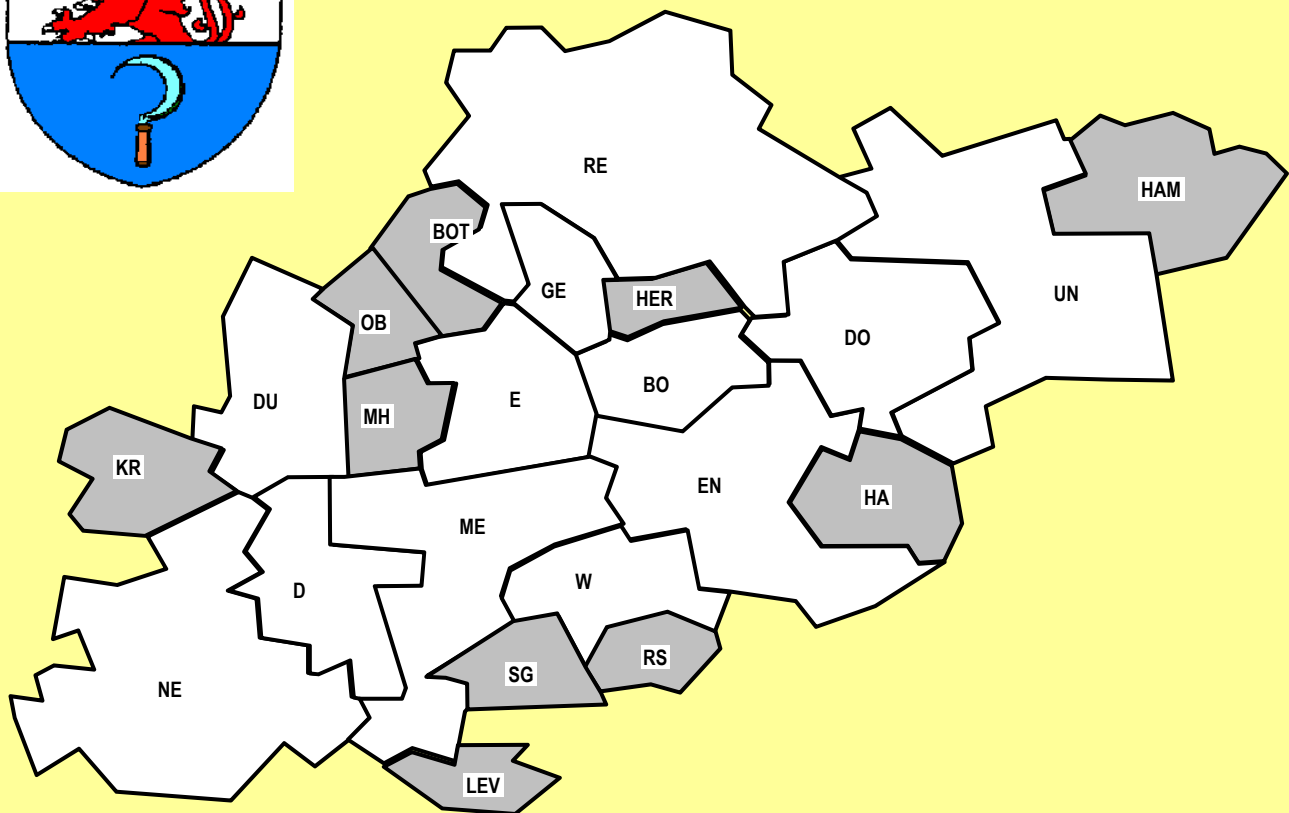
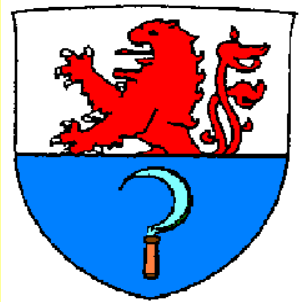


Informationen

der

Statistikstelle



**Städtevergleich der 10 nach Einwohnern
kleinsten kreisfreien Großstädte in NRW
2014**

Herausgeber und Bearbeitung:

**Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Statistikstelle**

Friedhelm Possardt Tel.: (02191) 16 - 36 64

Fax: (02191) 16 - 1 36 64

E-Mail: friedhelm.possardt@remscheid.de
www.remscheid.de

erschienen im:	Dezember 2015
Erscheinungsweise:	jährlich

Nachdruck, auch im Auszug, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Remscheid im Städtevergleich

INHALT

Einleitung	4
Definitionen	5
Bevölkerung	6
Bevölkerungsbewegung	7
Bevölkerungsdichte	8
Ausländeranteil an der Gesamtbevölkerung	9
Wirtschaft und Soziales	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	10
Erwerbstätige	11
Erwerbstätige im Produzierenden Gewerbe	12
Exportquote im Verarbeitenden Gewerbe	13
Gästeübernachtungen im Fremdenverkehr	14
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	15
Verfügbares Einkommen	16
Anteil der Bezieher v. Transferleistungen der sozialen Mindestsicherungssysteme	17
Arbeitslosenquote	18
Bedarfsgemeinschaften	19
Gemeindefinanzen	
Einzahlungen aus Steuern und ähnlich Abgaben	20
Auszahlungen der Gemeinde für lfd. Kosten	21
Auszahlungen der Gemeinde für Personal und Versorgung	22
Stand der Kassenkredite	23

Einleitung

Aussagen über die Entwicklung wirtschaftlicher Indikatoren sind für Politik und Verwaltung von großem Interesse.

Ziel dieser Information ist eine kurz gefaßte Übersicht der wesentlichen Eckdaten der kreisfreien Großstädte Nordrhein-Westfalens.

Aus Gründen der Vergleichbarkeit entstammen die Daten ausschließlich aus verschiedenen Veröffentlichungen des *Landesbetrieb für Information und Technik NRW (IT.NRW)* zum jeweils aktuellsten Stand sowie der Bundesagentur für Arbeit und dem Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder".

Die Zahlen im Bereich Einwohner/innen decken sich nicht mit den von den Städten selbst ermittelten und veröffentlichten Daten.

Vergleich der 10 einwohnerschwächsten kreisfreien Großstädte in NRW

**Bottrop
Hagen
Hamm
Herne
Krefeld
Leverkusen
Mülheim a.d.R.
Oberhausen
Remscheid
Solingen**

Definitionen

Erwerbstätige

Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen und beschäftigten Arbeitnehmer/innen. Zu den Selbständigen gehören Eigentümer/innen in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte, selbständige Handwerker/innen, selbständige Ärztinnen und Ärzte, selbständige Anwältinnen und Anwälte sowie andere freiberuflich Tätige. Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigen geleitet wird, soweit nicht gleichzeitig eine andere Haupttätigkeit vorliegt, z.B. in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschließlich der Wehrpflichtigen). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Arbeitslose

Empfänger von Leistungen nach dem SGB II sind arbeitslos, wenn sie

- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige zumutbare Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit / ARGE / Kommune arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Bedarfsgemeinschaft (BG)

Eine *Bedarfsgemeinschaft* bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine BG hat mindestens einen Hilfebedürftigen, außerdem zählen dazu:

- weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige,
- die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines minderjährigen, unverheiratenden erwerbsfähigen Kindes,
- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
- die Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
- der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
- die dem Haushalt angehörenden minderjährigen, unverheiratenden Kinder eines erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners soweit die Sicherung des Lebensunterhaltes dieser Personen nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen sichergestellt ist.

Der Begriff der BG ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z. B. ein volljähriges Kind, Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerter nicht zur BG.

Von jedem Mitglied der BG wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der BG einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder).

Auslandsumsatz

Direkte Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind, sowie Lieferungen an Exporteure, die die bestellte Ware ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen.

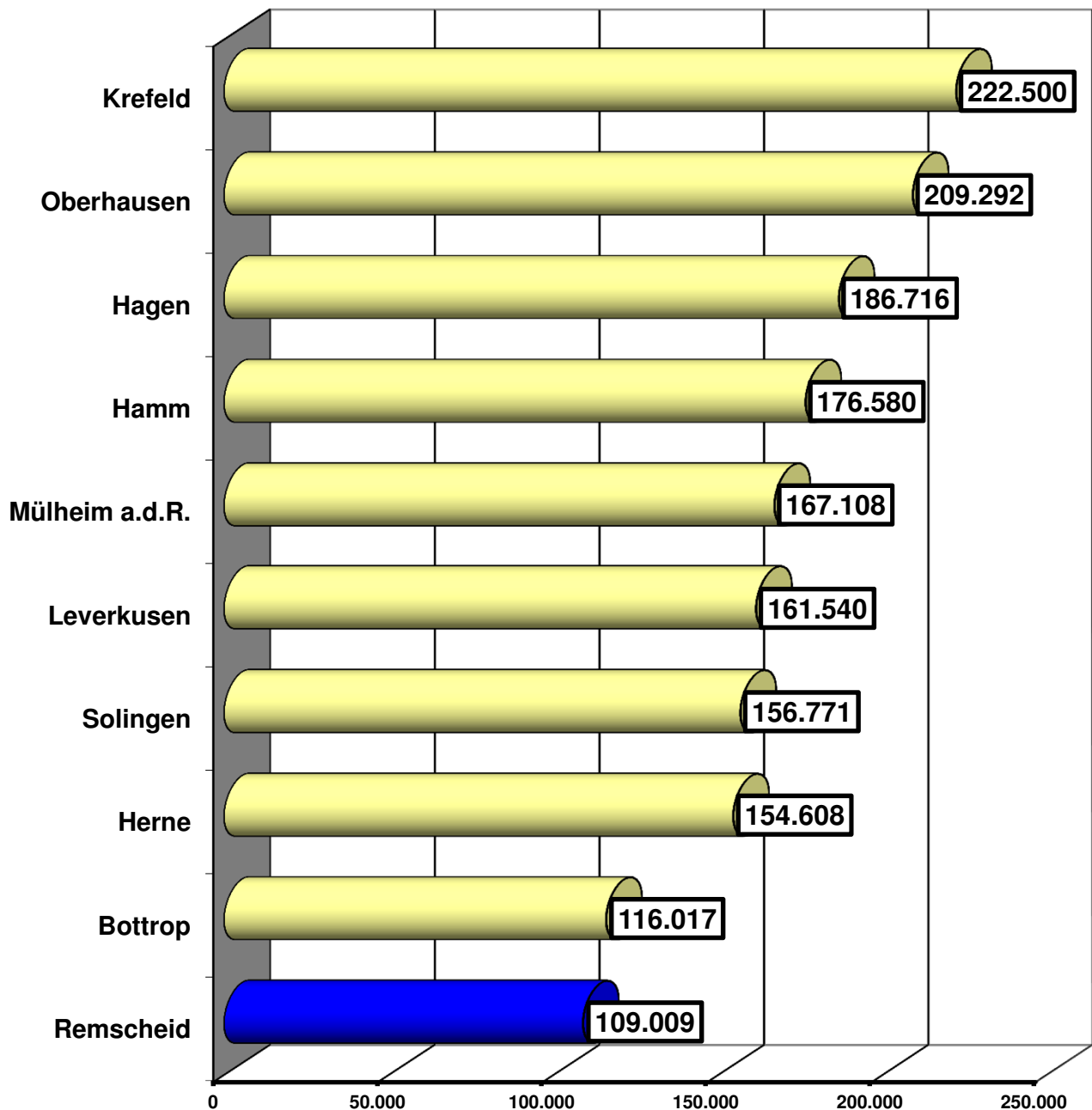
Bruttoinlandsprodukt

Das **Inlandsprodukt** gibt in zusammengefaßter Form ein Bild der wirtschaftlichen Leistung einer Volkswirtschaft. Bei seiner Berechnung und Darstellung wird zwischen Entstehungs- und Verwendungsseite unterschieden.

Das *Inlandsprodukt* umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes („Inland“) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter, jedoch zuzüglich der in den Vorleistungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche enthaltenen und zunächst vom Produktionswert subtrahierten Einfuhrabgaben.

Bevölkerung am

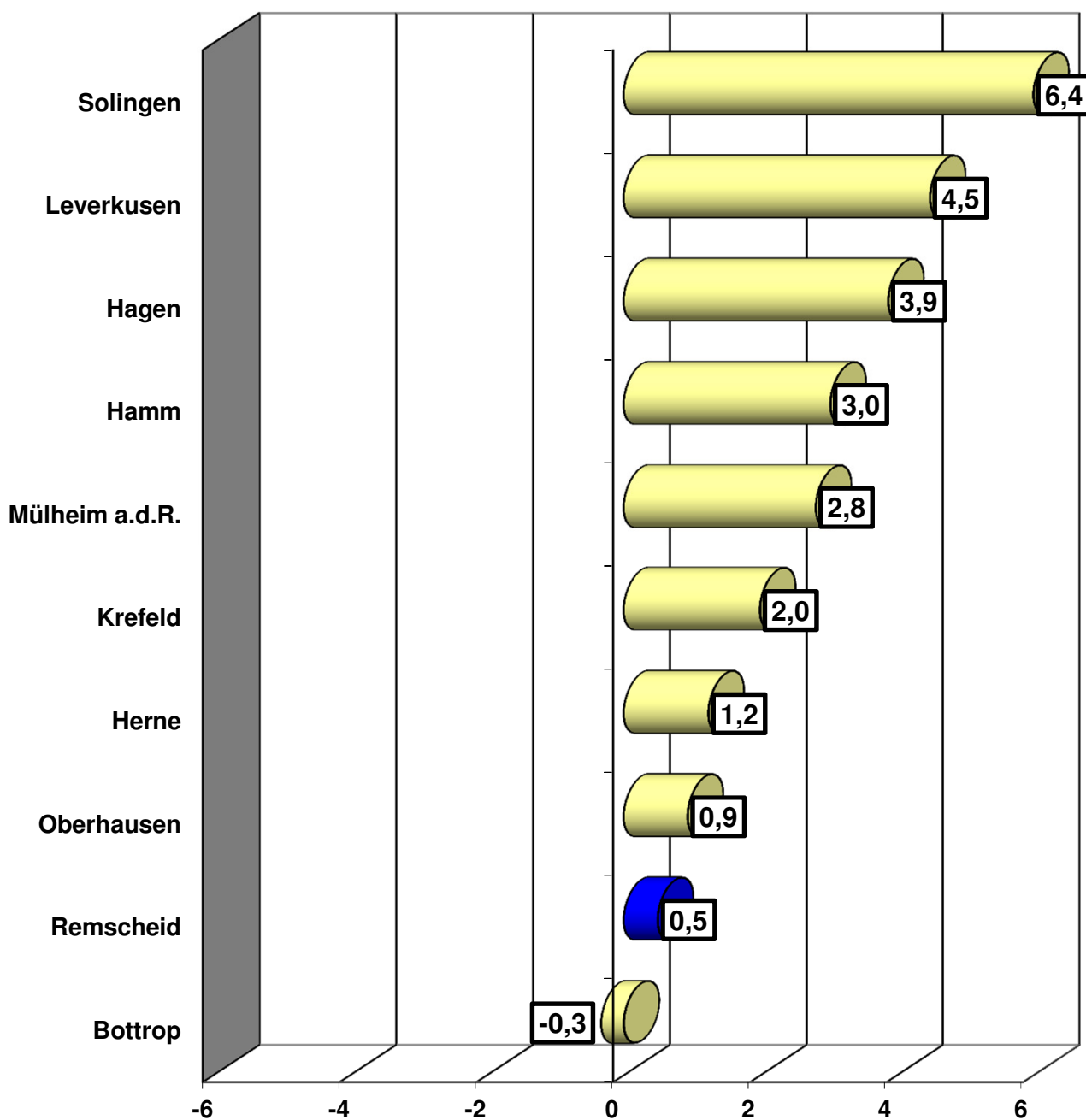
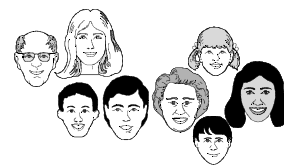
31.12.2014



Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW, Landesdatenbank

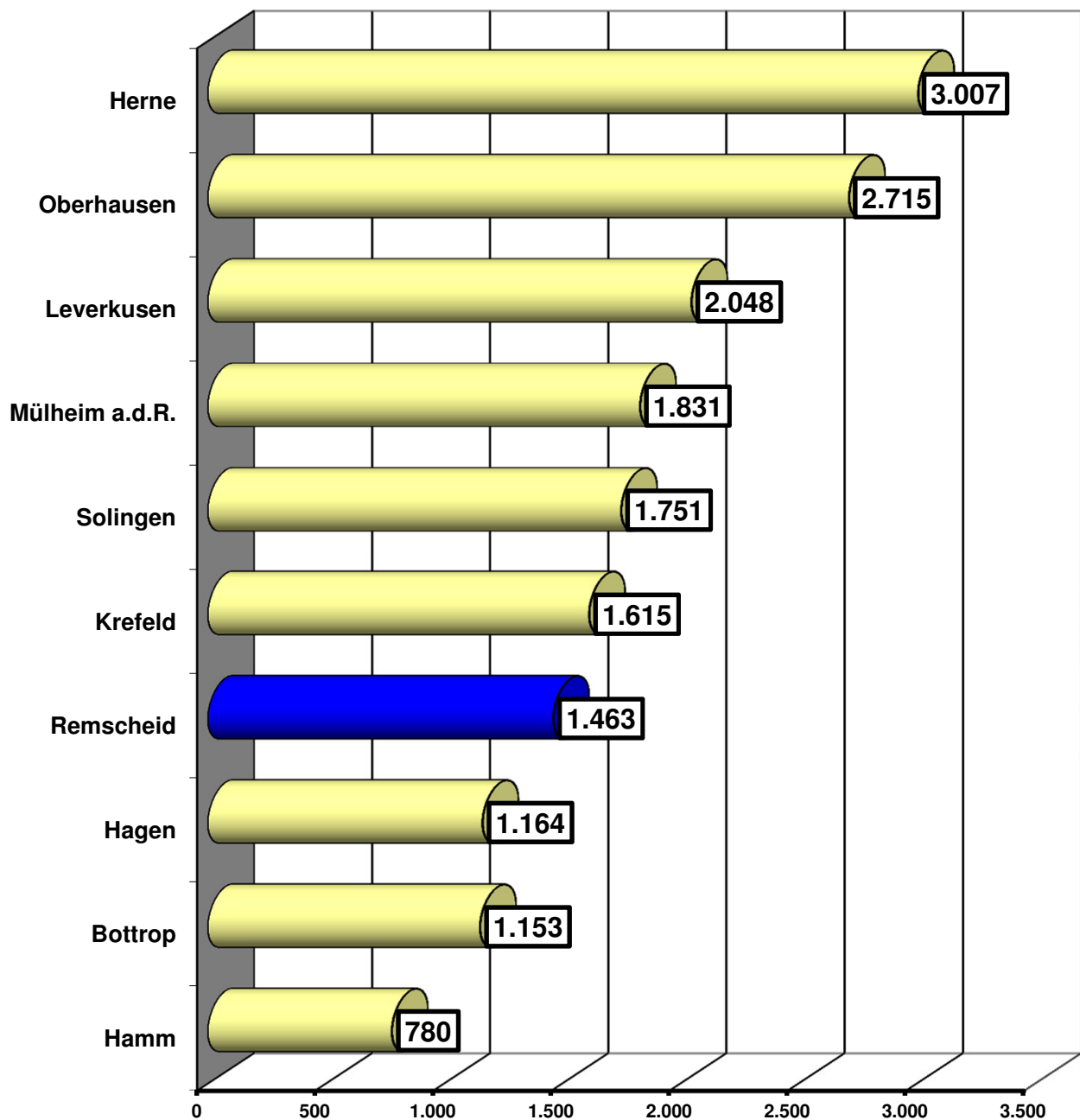
Bevölkerungsbewegung in 2014

je 1000 Einwohner



Bevölkerungsdichte 31.12.2014

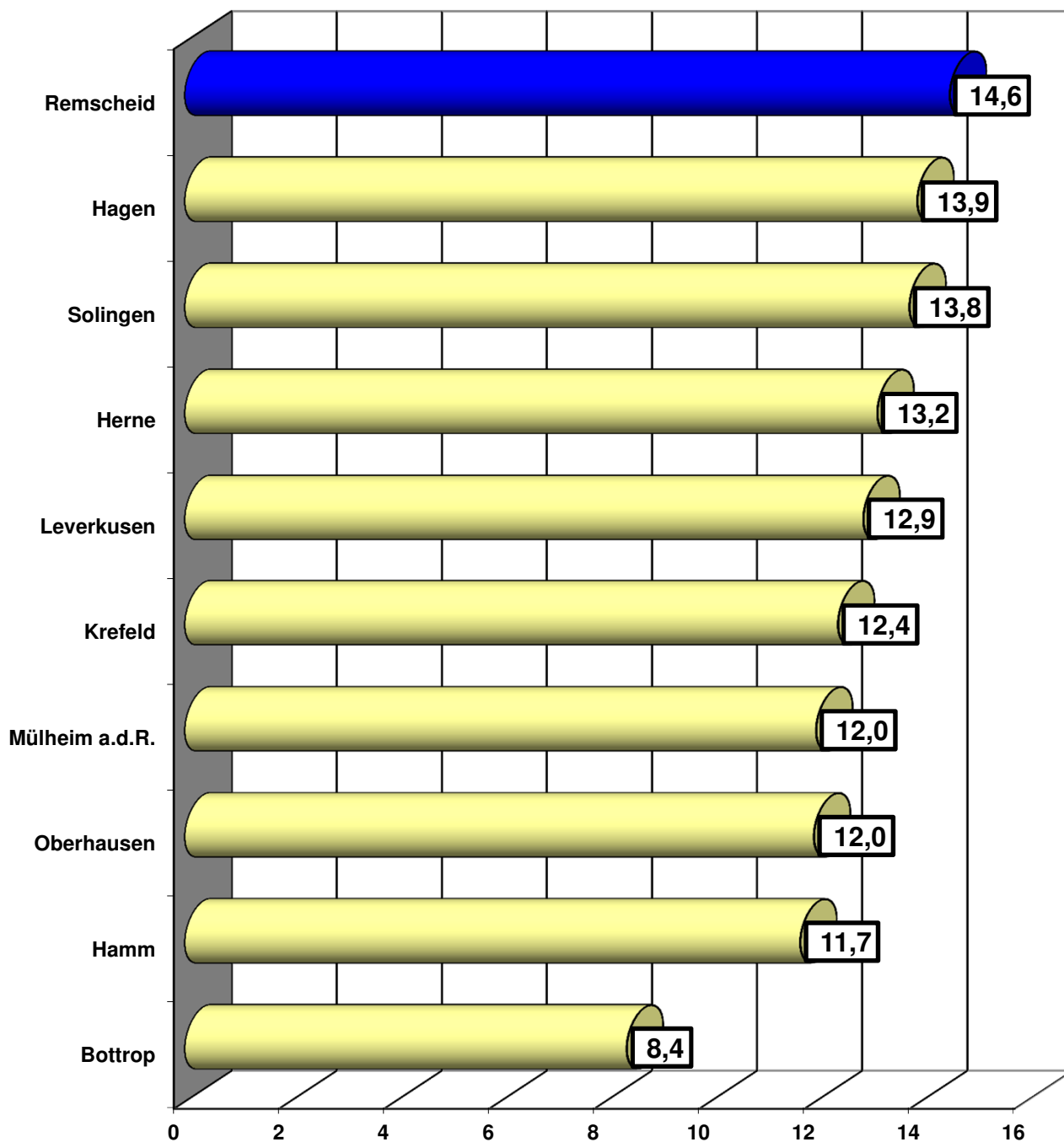
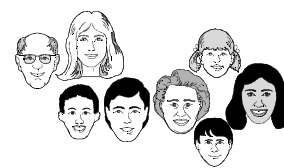
in Einwohner je qkm



Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW

Ausländeranteil an der Gesamtbevölkerung in Prozent

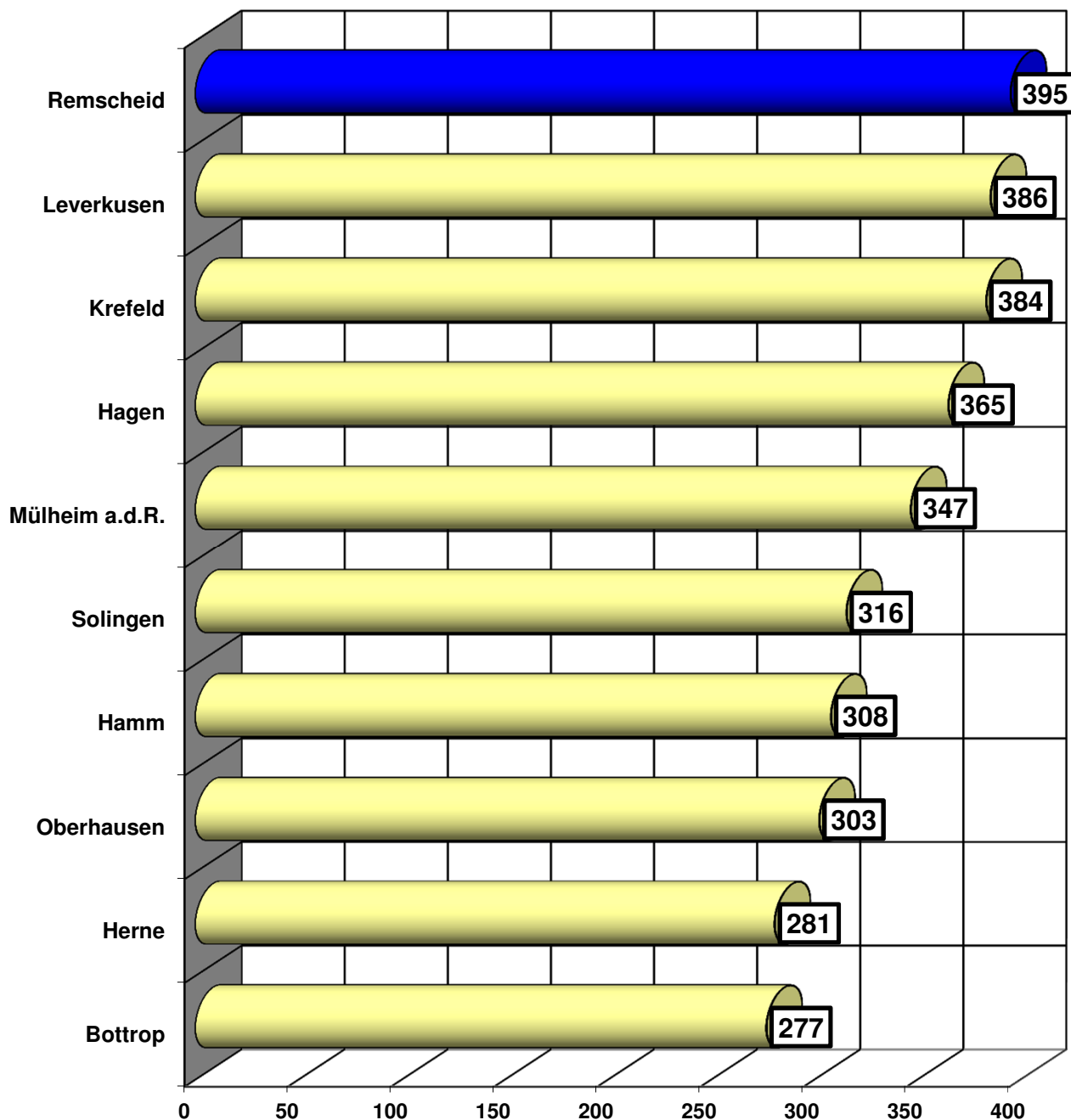
am 31.12.2014



Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW, Abruf Landesdatenbank

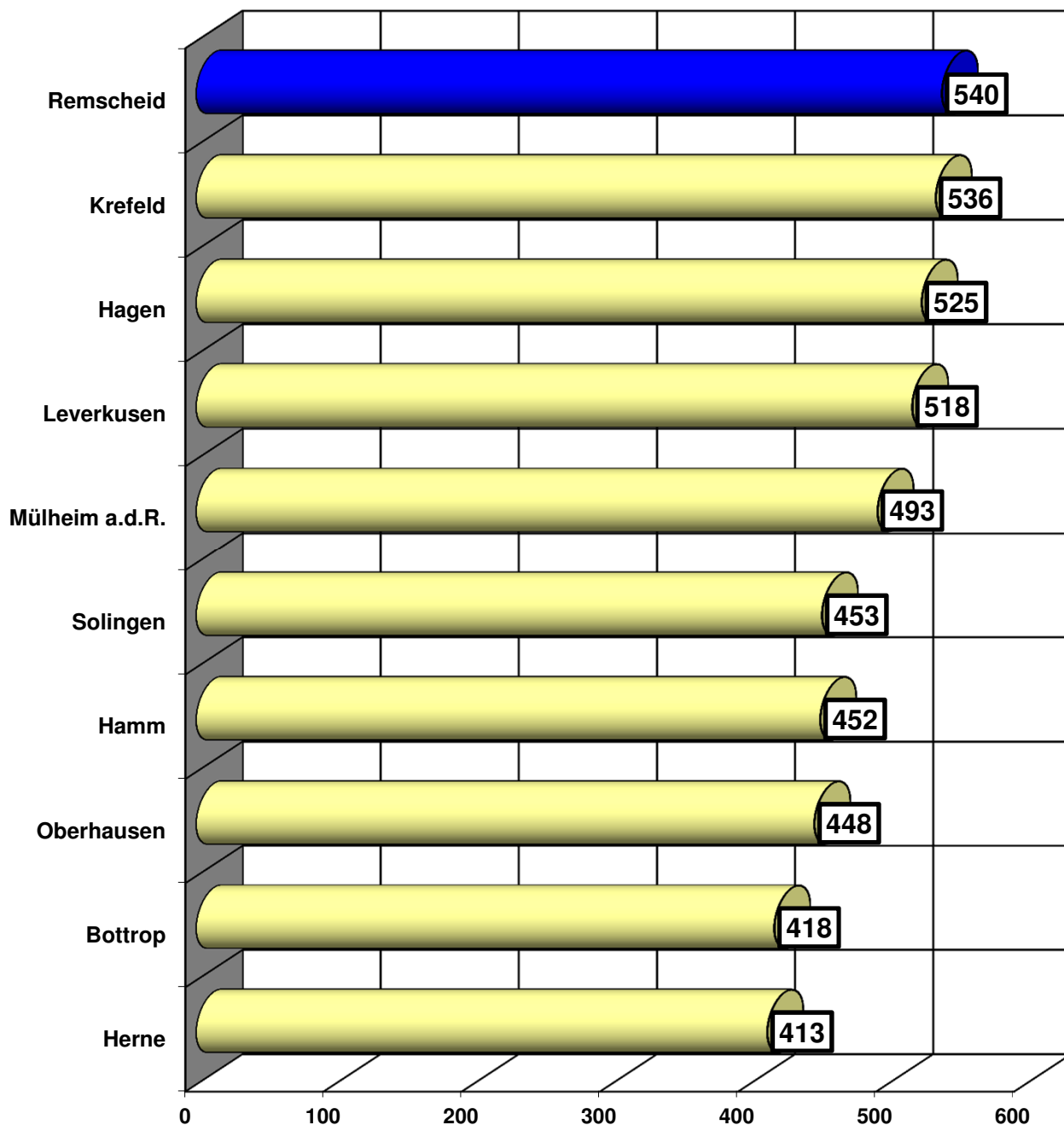
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2014

je 1000 Einwohner



Erwerbstätige (am Arbeitsort) 2013

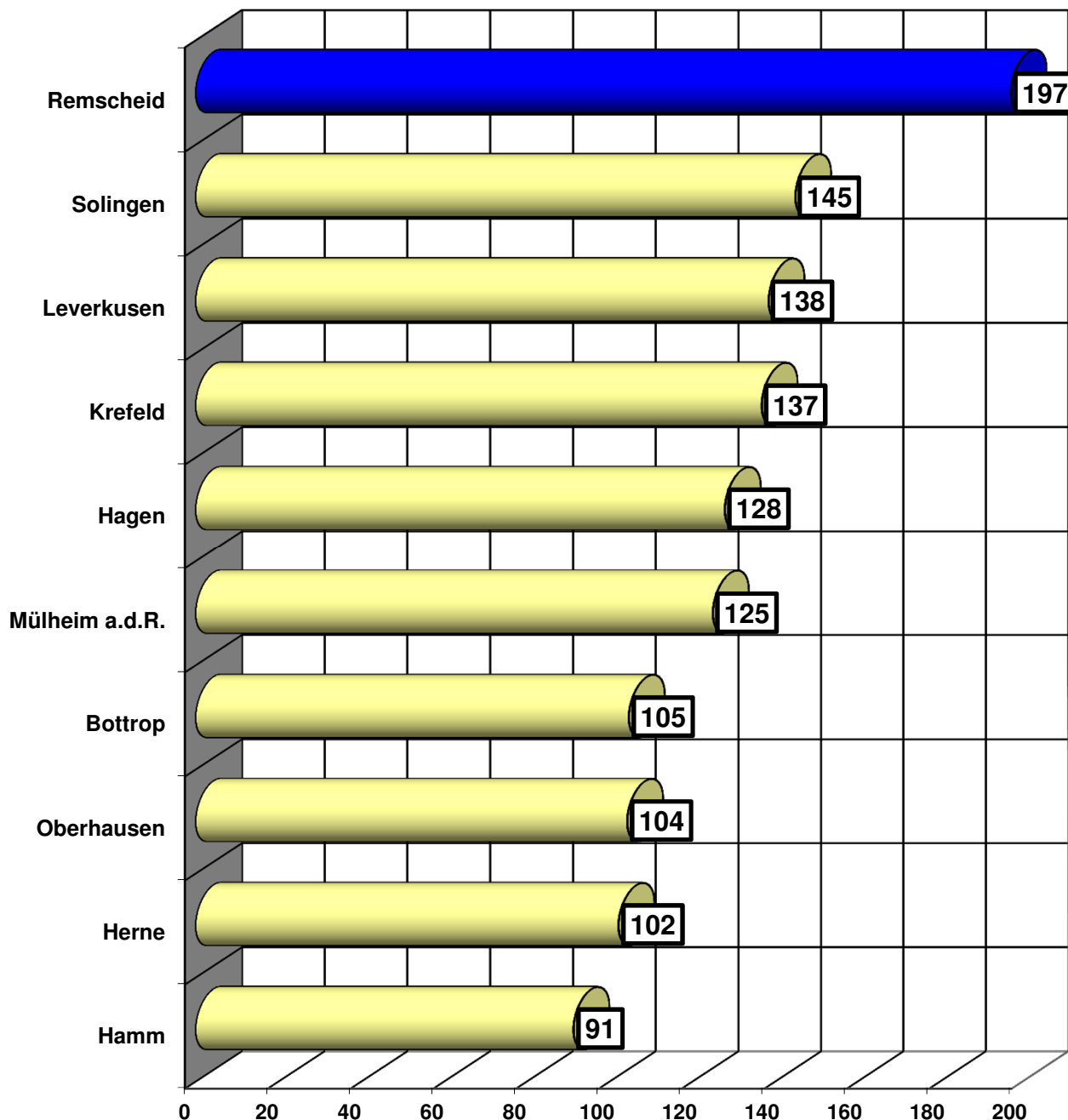
je 1000 Einwohner 31.12.2013



Erwerbstätige (am Arbeitsort) im produzierenden Gewerbe 2013

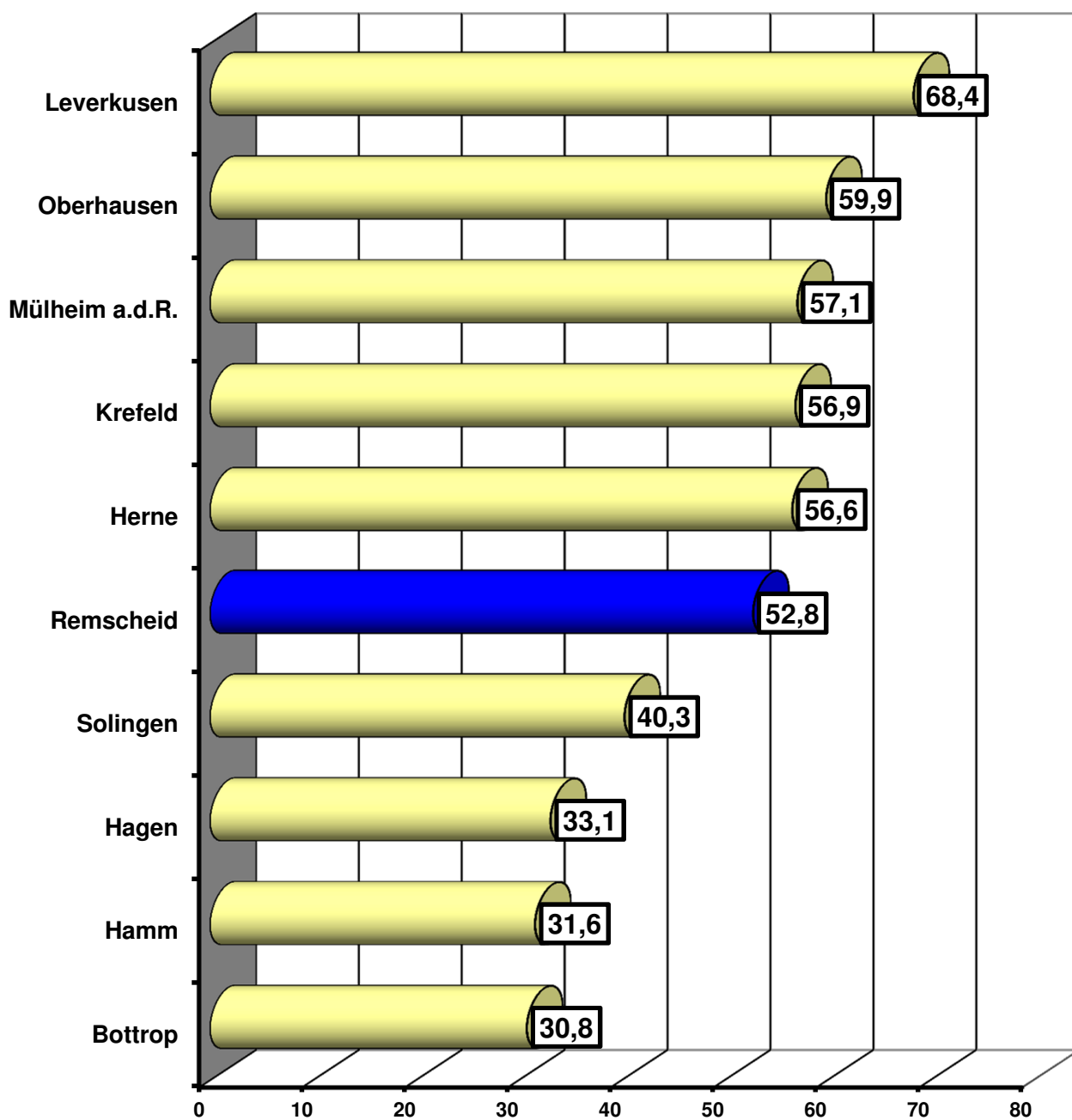


je 1000 Einwohner 31.12.2013



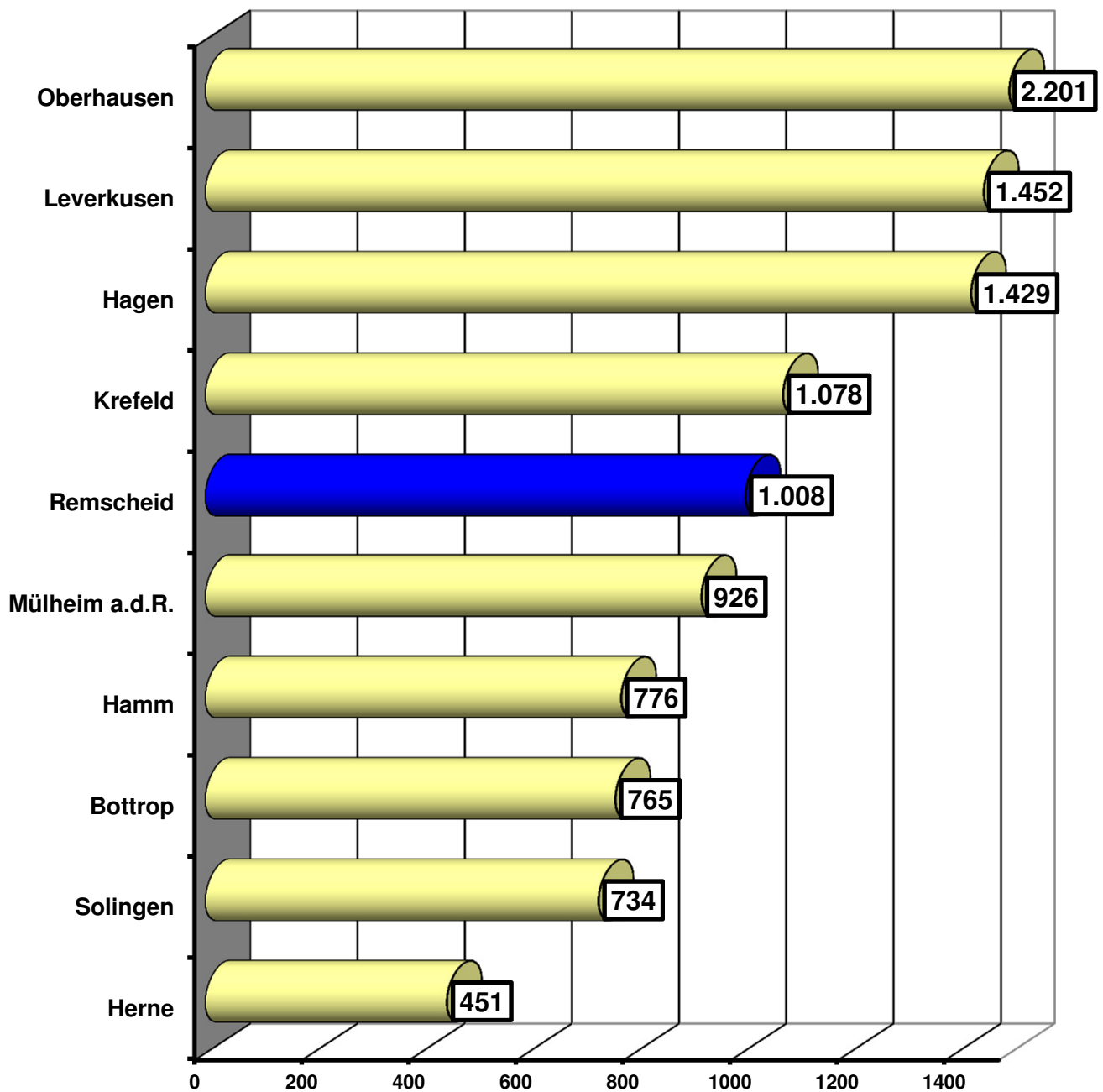
Stadt Remscheid Statistikstelle, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder

Exportquote im verarbeitenden Gewerbe 2014



Fremdenverkehr: Gästeübernachtungen 2014

je 1000 Einwohner

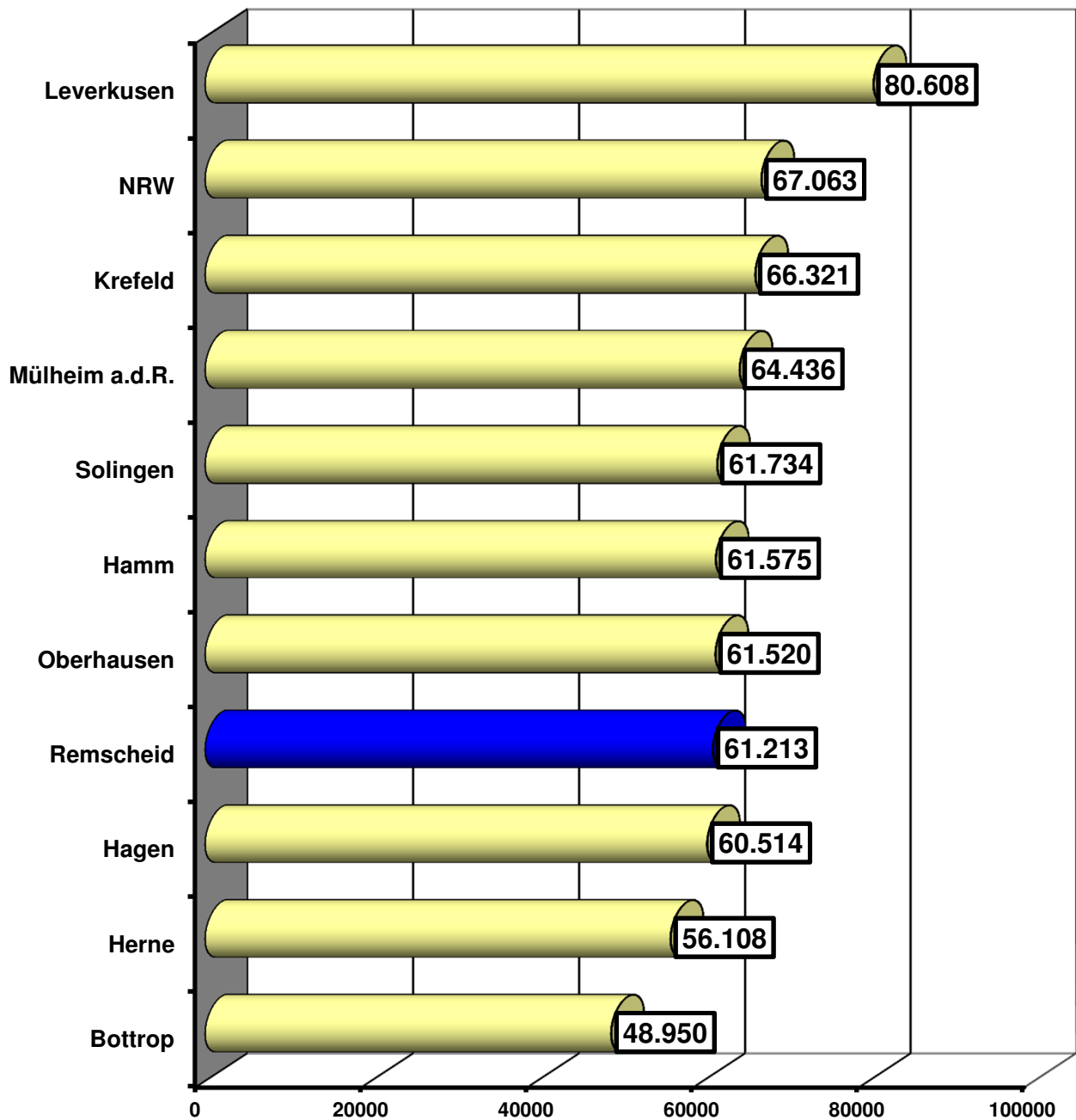


Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten und Campingplätze

Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW

**Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2013
zu Marktpreisen
je Erwerbstätigen**

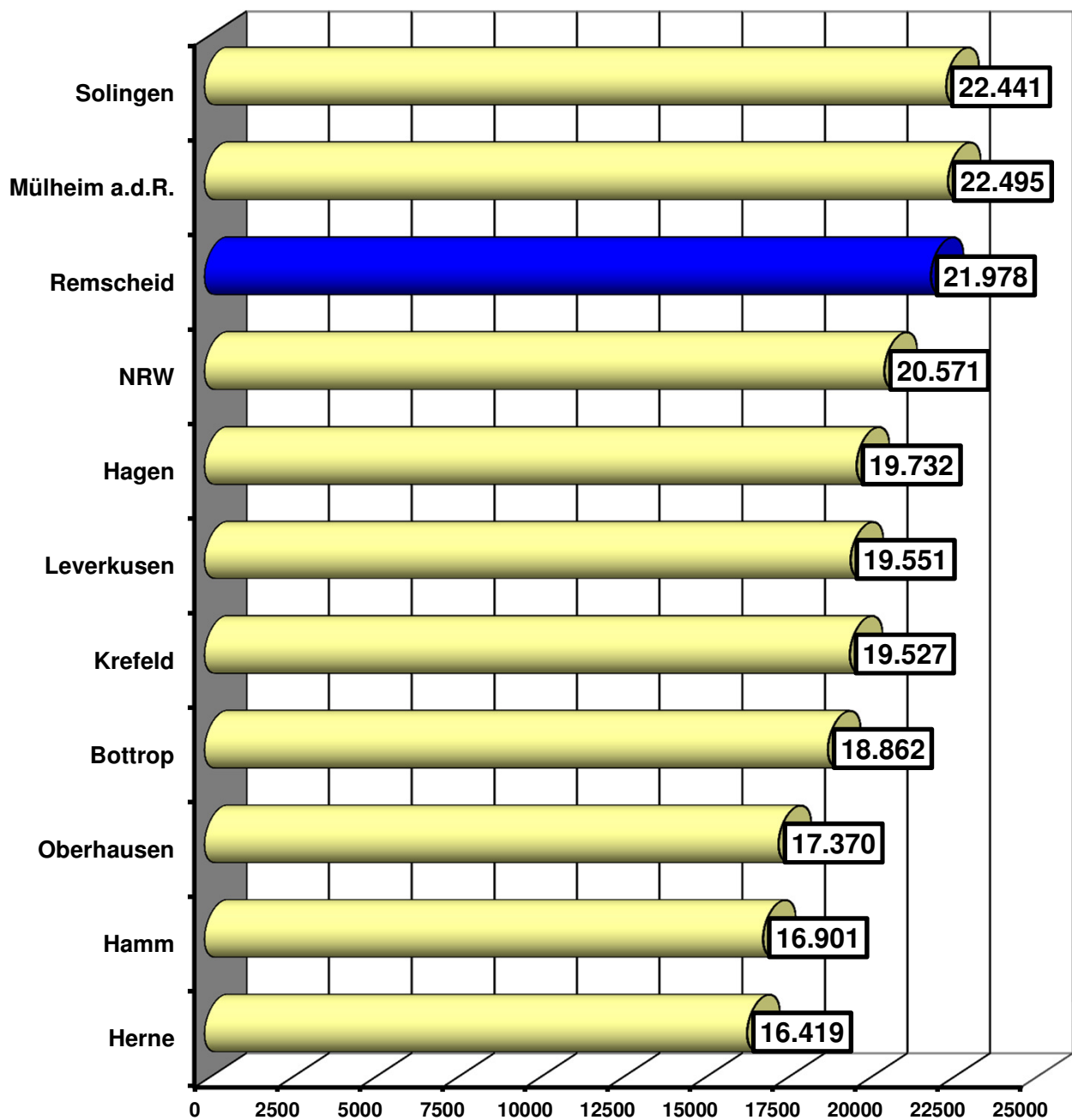
in Euro



Verfügbares Einkommen aller privaten Haushalte 2013 je Einwohner



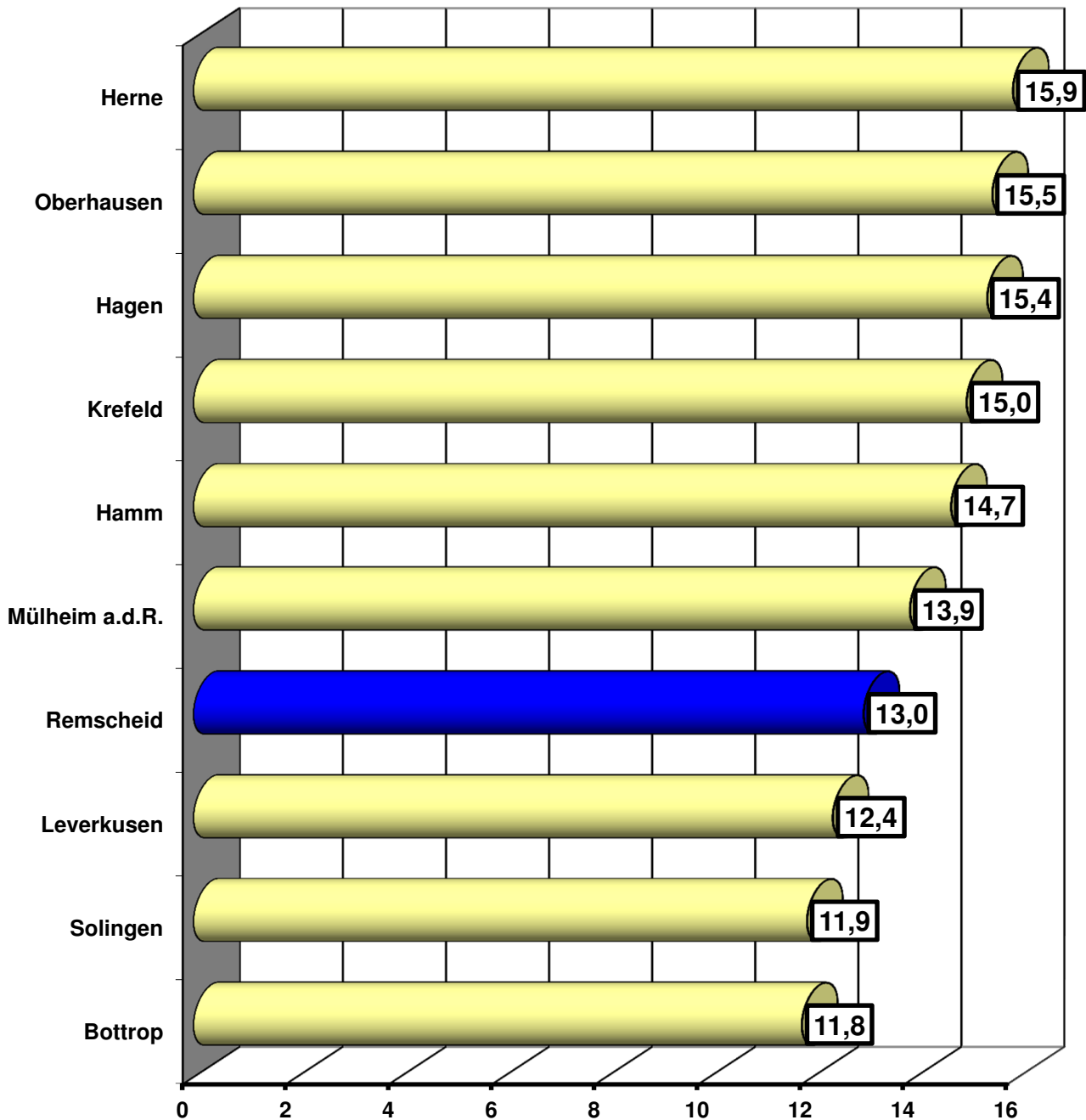
in Euro



Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW Pressemitteilung 297/15

Bezieher /innen von Transferleistungen der sozialen Mindestsicherungssysteme am 31.12.2014

in Prozent der Einwohnerzahl

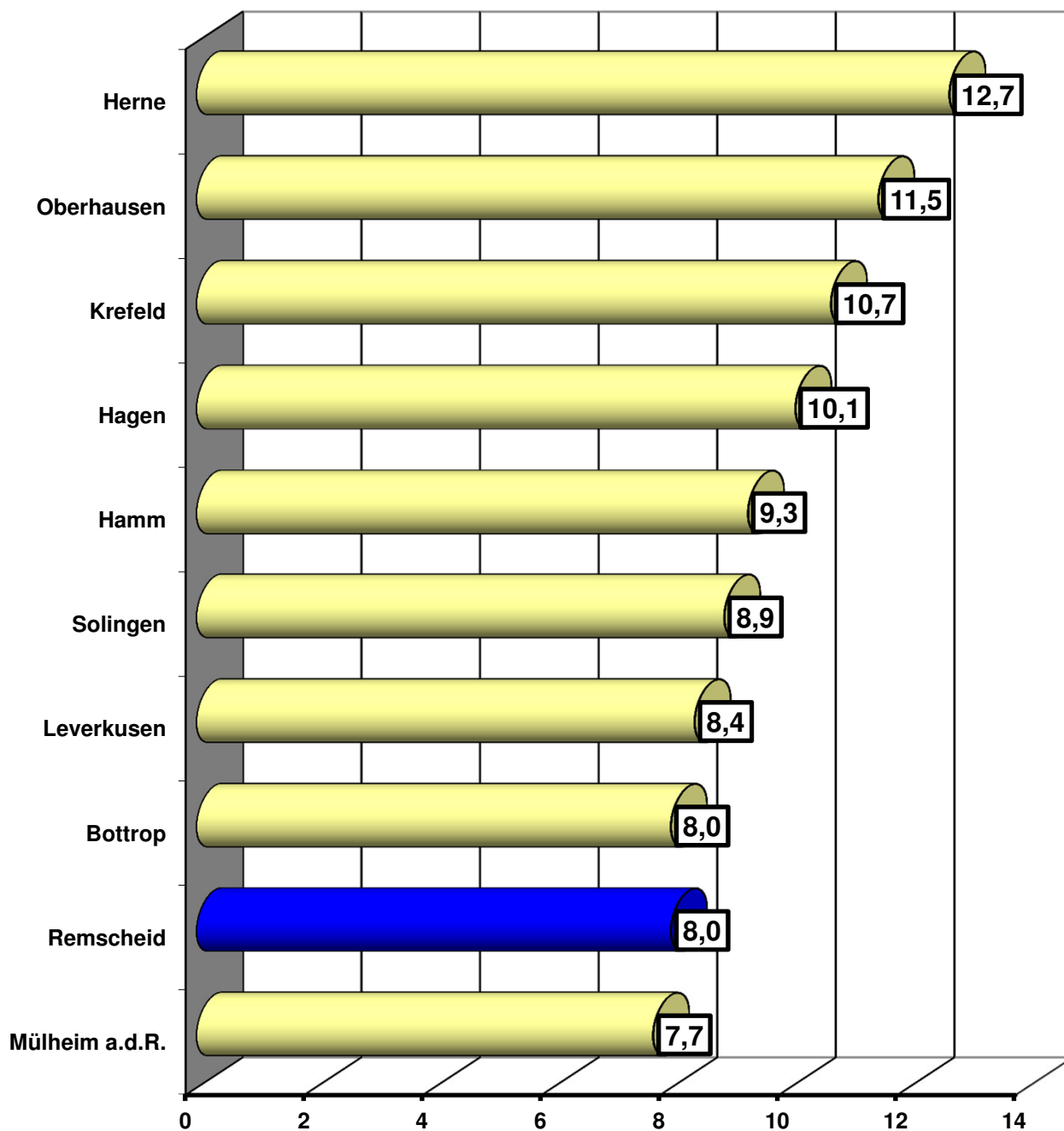


Mindestsicherungsquote = Bezieher von 1. Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach SGB II oder 2. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen "Sozialhilfe" oder 3. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII oder 4. Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in % der Einwohner

Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW

Arbeitslosenquote 31.12.2014

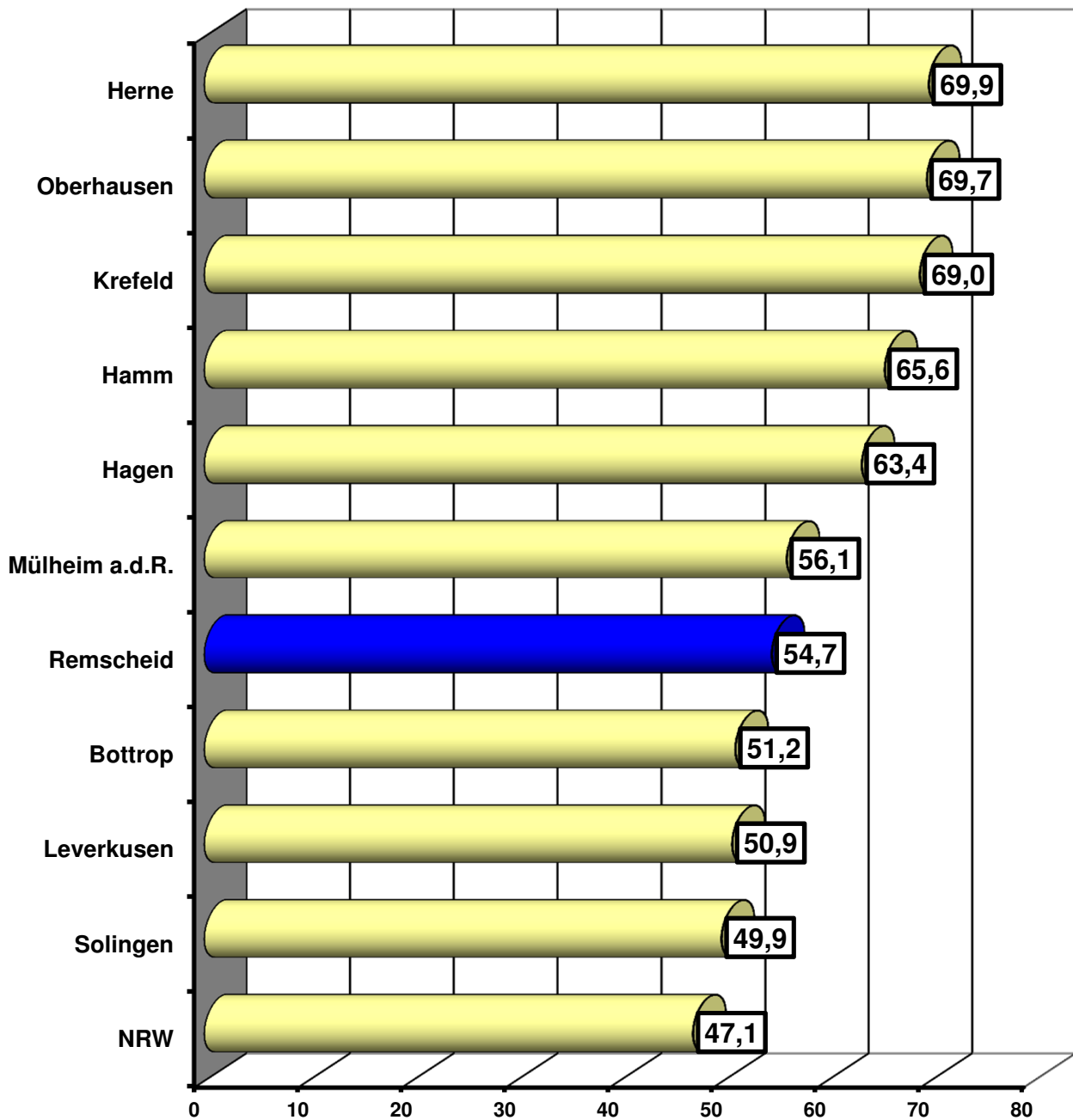
in Prozent bezogen auf
alle zivilen Erwerbspersonen



Stadt Remscheid Statistikstelle,, Agentur für Arbeit

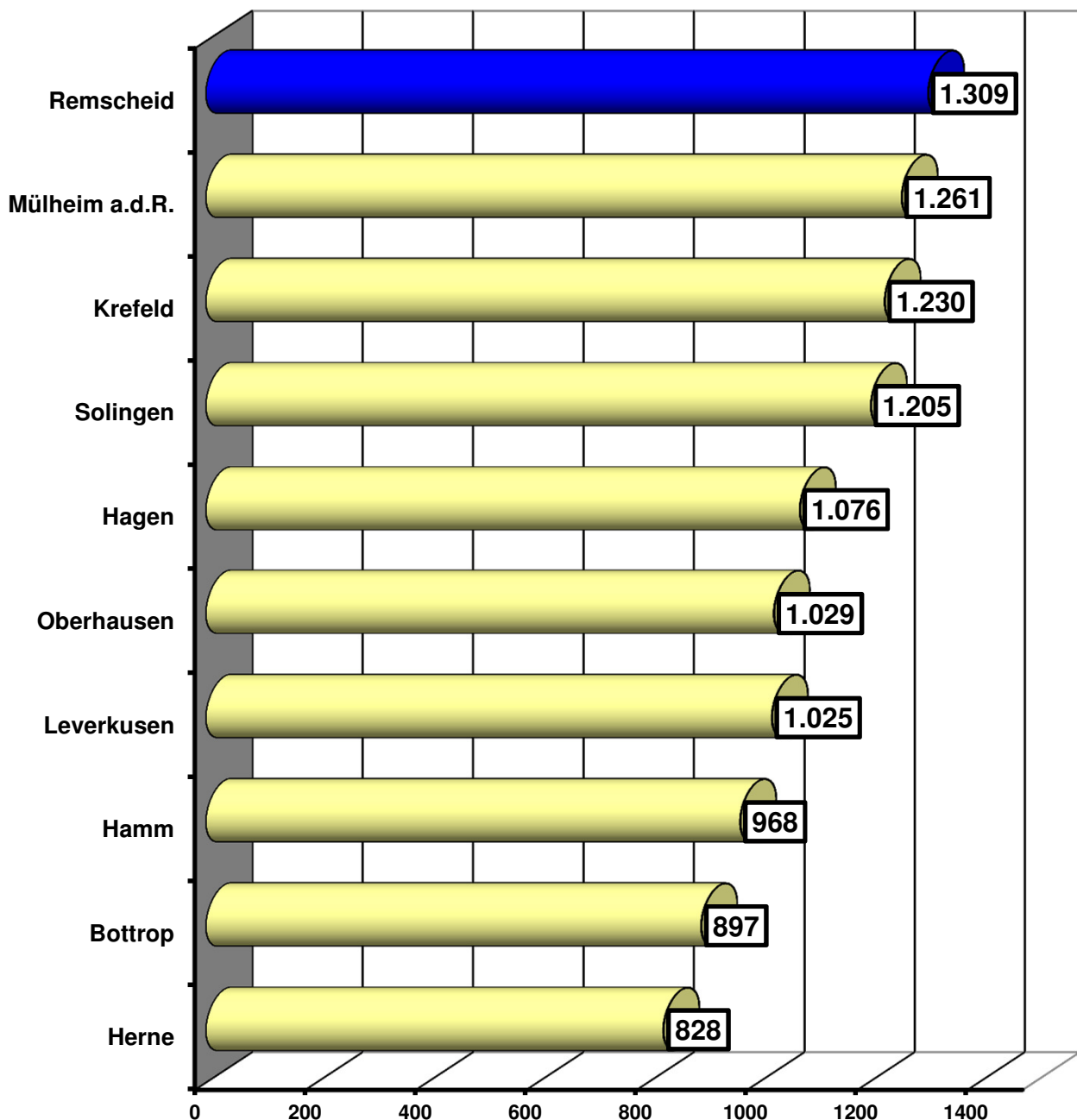
Zahl der Bedarfsgemeinschaften nach SGB II am 31.12.2014

je 1000 Einwohner



**Gemeindefinanzen:
Zahlungen 2014 an die Gemeinde in
Form von Steuern und
ähnlichen Abgaben**

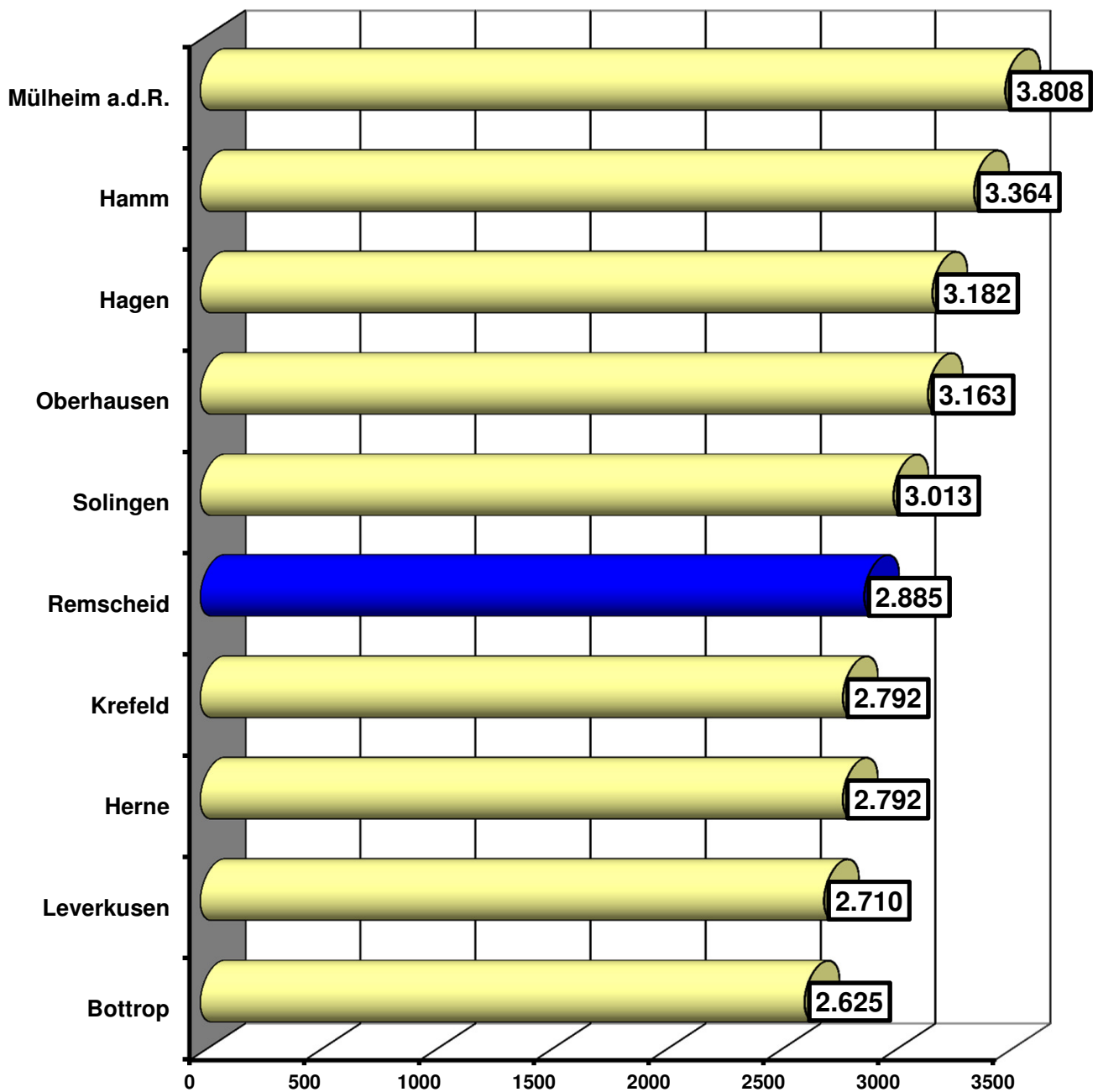
in Euro je Einwohner



Stadt Remscheid Statistikstelle, IT.NRW, Kreisstandardzahlen 2014

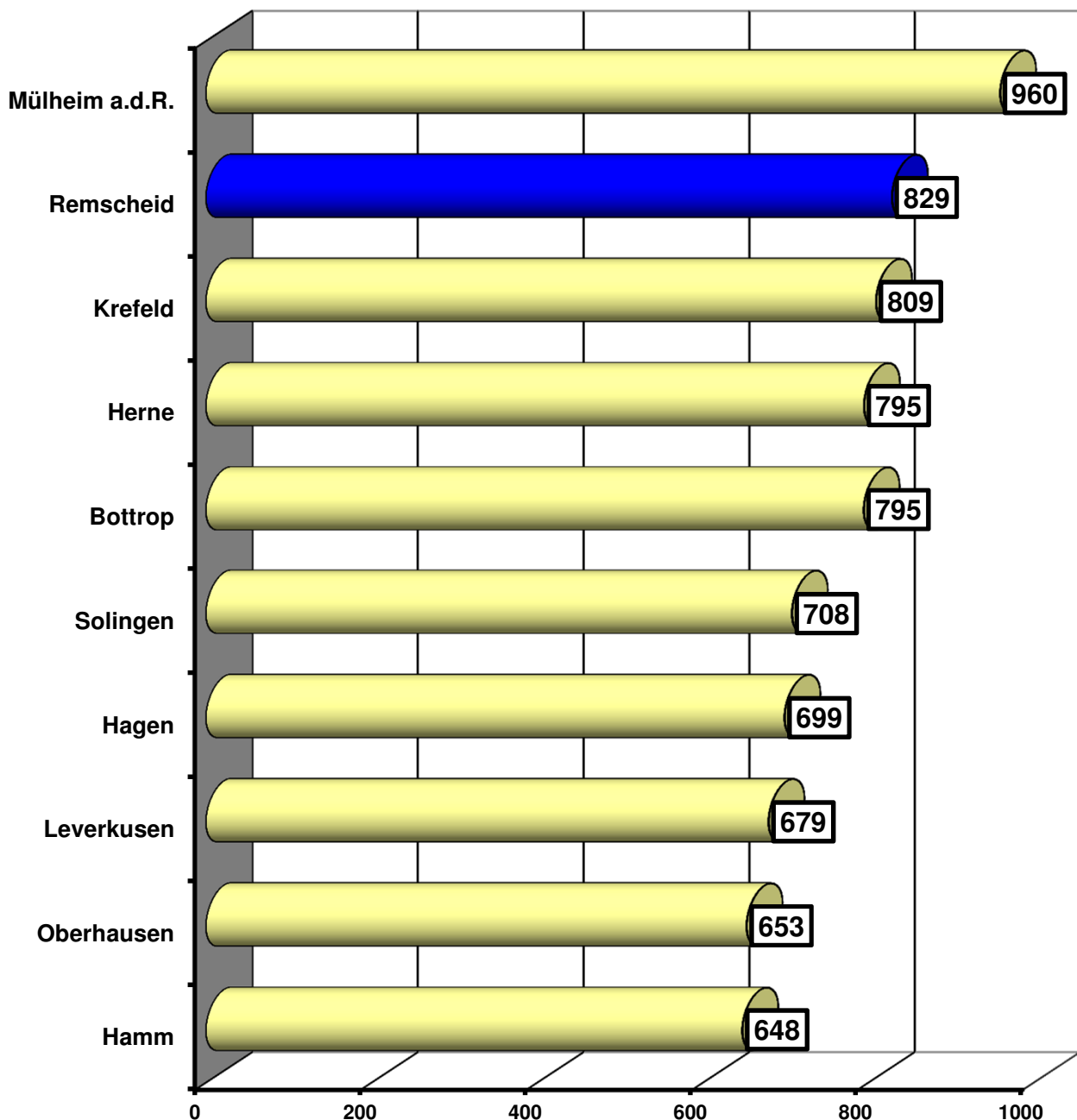
**Gemeindefinanzen:
Zahlungen der Gemeinde 2014 für
laufende Kosten**

in Euro je Einwohner



**Gemeindefinanzen:
Zahlungen der Gemeinde 2014 für
Personal und Versorgung**

in Euro je Einwohner



Stadtverwaltung Remscheid Statistikstelle, IT.NRW, Kreisstandardzahlen

**Gemeindefinanzen:
Stand der Kassenkredite (im Kernhaushalt)
am 31.12.2014**

in Euro je Einwohner

